

2. Vorbericht

2.1. Gliederung des Haushaltes in Teilhaushalte und Zuordnung der Produkte

Gemäß § 4 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik (GemHVO-Doppik) wurden sieben Teilhaushalte entsprechend der Organisationsstruktur der Stadtverwaltung Güstrow gebildet, für den Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen der Teilhaushalt 8 und für die städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Weststadt der Teilhaushalt 9. Die Genehmigung nach § 64 KV M-V zur Führung der städtebaulichen Gesamtmaßnahme als wesentliches Produkt in einem gesonderten Teilhaushalt wurde von der unteren Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 24.06.2020 erteilt.

Produktnummer	Produktname	Produktverantwortlicher
---------------	-------------	-------------------------

Teilhaushalt 1 Bürgermeister (100)

11100	Verwaltungssteuerung und Öffentlichkeitsarbeit	Herr Zimmermann
11104	Gremien	Herr Zimmermann
11801	Örtliche Prüfung	Frau Ratschinski
25100	Barlachstiftung	Herr Zimmermann
25201	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	Herr Zimmermann
26100	Förderung des Theaters	Herr Zimmermann
28100	Heimat- und Kulturpflege	Herr Zimmermann
57100	Wirtschaftsförderung	Herr Zimmermann
57500	Tourismusförderung	Herr Zimmermann

Teilhaushalt 2 Stadtamt (010)

11200	Personal	Frau Rosentreter
11401	Zentrale Dienste und Gebäudemanagement	Frau Rosentreter
11900	Recht	Frau Rosentreter
12100	Wahlen und Statistik	Frau Rosentreter
25202	Stadtarchiv	Frau Rosentreter
25300	Natur- und Umweltpark	Frau Rosentreter
52200	Wohnungswirtschaft	Frau Rosentreter
53500	Versorgungswirtschaft	Frau Rosentreter
53800	Städtischer Abwasserbetrieb	Frau Rosentreter
54000	Konzessionsabgaben	Frau Rosentreter
55200	Wasser- und Bodenverband „Nebel“	Frau Rosentreter

Teilhaushalt 3 Finanzmanagement (020)

11601	Finanzverwaltung	Frau Böttcher
11602	Zahlungsabwicklung	Frau Alisch

Teilhaushalt 4 Ordnungsamt (032)

12200	Ordnungsangelegenheiten	Frau Rosentreter (kom.)
12600	Brandschutz	Frau Rosentreter (kom.)
57301	Märkte	Frau Rosentreter (kom.)

Teilhaushalt 5 Schule und Soziales (050)

21100	Grundschulen	Frau Mater
21500	Regionale Schulen	Frau Mater
24300	Sonstige schulische Aufgaben	Frau Mater
27200	Bibliothek	Frau Mater

33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Frau Mater
35100	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	Frau Mater
36100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	Frau Mater
36200	Jugendarbeit	Frau Mater
36500	Tageseinrichtungen für Kinder	Frau Mater
42100	Förderung des Sports	Frau Mater
42400	Sportstätten	Frau Mater

Teilhaushalt 6 Stadtentwicklungsamt (061)

36600	Spiel- und Bolzplätze	N.N.
51100	Räumliche Planung und Entwicklung	N.N.
54100	Gemeindestraßen	N.N.
54500	Straßenreinigung und Winterdienst	N.N.
54600	Parkraumbewirtschaftung	N.N.
55100	Umweltschutz/Öffentliches Grün/Naherholung	N.N.
55300	Friedhöfe	N.N.

Teilhaushalt 7 Baubetriebshof (068)

11403	Bauhof	Herr Lemke
55500	Forstwirtschaft	Herr Lemke

Teilhaushalt 8 Finanzmanagement (Zentrale Finanzleistungen) (020)

61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen u. Umlagen	Frau Böttcher
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Frau Böttcher

Teilhaushalt 9

51103	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Weststadt	N.N.
-------	---	------

Gemäß § 4 Abs. 3 GemHVO-Doppik können bei einer Änderung der Organisationsstruktur im Laufe des Haushaltsjahres mit Auswirkungen auf die Zuordnung zu den Teilhaushalten oder den Produkten die Haushaltsansätze entsprechend neu zugeordnet werden.

2.2. Stellenplan

Der Stellenplan 2026/2027 weist 247 Stellen aus. Dabei handelt es sich um 230,399 Vollzeit-äquivalente (VzÄ). Die VzÄ der Stellen richten sich nicht nach der individuellen Arbeitszeit der Beschäftigten. Ein VzÄ von 1,000 eines Tarifbeschäftigten entspricht 39 Wochenstunden, eines Beamten 40 Wochenstunden.

Die Personalkosten für das Jahr 2026 werden in Höhe von 17.064.700 € und für das Jahr 2027 in Höhe von 17.740.900 € ausgewiesen. Nicht eingerechnet sind Kosten für Aufwandsentschädigungen (Ehrenämter, Stadtvertreter, FFW).

Enthalten sind die Personalkosten für die Erzieher (m/w/d), die jedoch vom Landkreis Rostock refinanziert werden. Die geplanten Personalkosten für die Erzieher*innen betragen für 2026 2.895.674 € und für 2027 3.073.101 €.

Die Erstattung des Amtes Güstrow-Land für die Personalkosten für 1,5 Stellen der IKT und die Aufgabenwahrnehmung des Standesamtes für das Amt Güstrow-Land betragen für 2026 131.800 € und für 2027 136.000 €.

Zudem erhält die Stadtverwaltung Güstrow eine Erstattung des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow (SAB) in Höhe von 80.500 € jährlich für die von der Verwaltung erbrachten Leistungen für den SAB.

Entwicklung der Personalkosten

	2015	2020	2024	2025	2026	2027
Plan-Kosten in €	11.040.100	12.950.200	16.304.400	17.149.700	17.064.700	17.740.900
Anzahl Beschäftigte	197	215	242	242	247	247

Berücksichtigung findet die Erhöhung der Tarifentgelte ab Mai 2026 (2,8 % je VzÄ). Für die Besoldung der Beamten wurde eine Erhöhung von 6 %, auf zwei Jahre gleichwertig verteilt, eingeplant.

Im Stellenplan 2026/2027 werden neue Stellen eingerichtet. Hierzu gehören u.a. Mitarbeiter Stadtarchiv (Übernahme der Auszubildenden ggf. ab 2027), Hausmeister (Hort), Pädagogische Fachkräfte, Mitarbeiter Stadtbauhof (Grünflächen).

Bei der Barlachstadt Güstrow werden Bachelor of Laws, Verwaltungsfachangestellte, Erzieher für 0-10-Jährige sowie Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste in den Fachbereichen Bibliothek und Archiv ausgebildet. In den Horten sind Stellen vorgehalten, um jungen Menschen bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres ein Freiwilliges Soziales Jahr zu ermöglichen.

2.3. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen

	2024 (vorl. Ergebn.) T€	2025 (Plan) T€	2026 (Plan) T€	2027 (Plan) T€	2028 (Plan) T€	2029 (Plan) T€
Erträge/Einzahlungen						
Grundsteuer A	41	46	66	66	66	66
Grundsteuer B	3.083	3.056	2.800	2.800	2.800	2.800
Gewerbsteuer	12.824	10.000	10.036	10.036	10.000	10.000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	9.299	9.565	10.267	10.770	11.223	11.784
Gemeindeanteil aus der Umsatzsteuer	1.963	2.024	2.467	2.526	2.587	3.468
Schlüsselzuweisungen	12.728	12.753	13.971	13.971	13.971	13.971
Sonstige allgemeine Zuweisungen FAG	1.655	1.656	1.852	1.852	1.852	1.852
Vergnügungssteuer	318	200	200	200	200	200
Hundesteuer	134	130	130	130	130	130
Einzahlungen						
Investive allgemeine Zuweisungen FAG	1.666	1.311	1.288	1.288	1.288	1.288

	2024 (vorl. Ergebn.) T€	2025 (Plan) T€	2026 (Plan) T€	2027 (Plan) T€	2028 (Plan) T€	2029 (Plan) T€
Aufwendungen/Auszahlungen						
Kreisumlage	16.249	16.911	17.395	17.395	17.395	17.395
Gewerbsteuerumlage	1.112	918	963	919	919	919
Kostenbeteiligung Wohnsitzgemeinde nach § 27 KiFöG	5.004	5.543	6.500	6.750	7.100	7.100

2.4. Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)

vorläufiges Ergebnis 2024 ¹⁾ T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€
2.430	- 8.320	- 6.083	- 7.732	- 5.613	- 3.965

¹⁾ Das vorläufige Ergebnis 2024 basiert auf dem jetzigen Buchungsstand. Insbesondere die Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten und weitere Jahresabschlussbuchungen können erst nach Bestätigung der Jahresabschlüsse der Vorjahre gebucht werden.

2.5. Entwicklung des Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes

vorläufiges Ergebnis 2024 T€	Plan 2025 T€	Plan 2026 T€	Plan 2027 T€	Plan 2028 T€	Plan 2029 T€
26.232	18.912	8.356 ²⁾	1.300	- 3.836	- 7.436

²⁾ Zur Deckung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurde für das Jahr 2026 eine Umbuchung nach § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik in Höhe von 4 Mio. € geplant. (Abbildung in den nachrichtlichen Angaben des Finanzhaushaltes). Im Jahr 2027 gibt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen eine derartige Umbuchung planmäßig nicht mehr her.

2.6. Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Teilhaushalt 1

Es sind keine Investitionen im Teilhaushalt 1 vorgesehen.

Teilhaushalt 2

Produkt 11401 Zentrale Dienste und Gebäudemanagement

Softwarebeschaffungen

2026	160.500 €
2027	28.000 €
2028 ff.	50.000 €

Hardwarebeschaffungen

2026	61.000 €
2027	50.000 €

Grundstücksankäufe, einschließlich aller damit verbundenen Kosten
jährlich 50.000 €

Grundstücksankäufe für Infrastrukturvermögen

2026	38.500 €
------	----------

Die Grundstücksankäufe dienen insbesondere der Arrondierung von Splitterflächen, der Beseitigung von städtebaulichen Missständen und erforderlichen Ankäufen für Infrastruktureinrichtungen.

Pauschale für Ausstattung, techn. Geräte etc. (Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen)

jährlich	20.000 €
----------	----------

Erneuerung Küchen im Technischen Rathaus

2026	25.000 €
------	----------

Sanierung und Erweiterung Baubetriebshof am Standort Bredentiner Weg

2026	360.500 €
------	-----------

2027	521.000 €
------	-----------

2028	145.000 €
------	-----------

Lagerplatz Strenzer Weg *

2026	2.102.000 €
------	-------------

**Standortwechsel vom Strenzer Weg in den Bredentiner Weg*

Sanierung und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Nord

2026	1.610.000 €	<i>Antrag auf SBZ</i>	733.000 €
------	-------------	-----------------------	-----------

2027	3.806.900 €		1.732.000 €
------	-------------	--	-------------

Verpflichtungsermächtigung für

2028	1.973.500 €		897.400 €
------	-------------	--	-----------

Erschließung Wohngebiet Bredentiner Weg

2026	42.000 €
------	----------

2027	42.000 €
------	----------

Erschließung Wohngebiet Suckower Tannen

2026	15.000 €
------	----------

Erschließung Wohngebiet Fischerweg

2026	22.000 €
------	----------

2027	22.000 €
------	----------

Erschließung Wohngebiet Stahlhof

2026	56.000 €
------	----------

Alarmanlage Grundschule Fritz-Reuter

2026	32.000 €
------	----------

Produkt 21500 Regionale Schulen

Sanierung Wossidloschule

2026	935.800 €
------	-----------

2027	1.160.000 €
------	-------------

2028	571.000 €
------	-----------

Sanierung Schule am Insensee

2026	1.200.000 €	<i>Antrag EFRE-Förderung</i>	500.000 €
2027	2.000.000 €		1.300.000 €
<i>Verpflichtungsermächtigung für</i>			
2028	2.000.000 €		1.300.000 €

Produkt 25300 Natur- und Umweltpark

Zuschuss der Stadt für das Projekt "Vogelnest für frühzeitige Orientierung und Bildung"

2026	231.100 €
2027	474.600 €

Produkt 36500 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulkinderhauses Mitte

2026	161.000 €
------	-----------

Produkt 53800 Städtischer Abwasserbetrieb

Zuschreibungen des Eigenkapitals vom SAB als Finanzanlage im Kernhaushalt der Stadt entsprechend des Wirtschaftsplanes

2026	1.362.000 €
2027	896.000 €

Teilhaushalt 3

Es sind keine Investitionen im Teilhaushalt 3 vorgesehen.

Teilhaushalt 4Produkt 12600 Brandschutz

Auf Basis der Brandschutzbedarfsplanung (Beschluss VII/0822/22) sind folgende Investitionen geplant:

2026	1.800 €	Führungssoftware
	37.000 €	Rollcontainer Einsatzstellenhygiene, Schnelleinsatzzelt, Versorgung
	70.000 €	Ersatzbeschaffung Rettungs- bzw. Mehrzweckboot mit Trailer
2027	17.000 €	Rollcontainer Schlauch, Boot
2028	36.000 €	Rollcontainer Unwetterlagen
2029	74.000 €	Beschaffung ATV
2030	720.000 €	Ersatzbeschaffung HLF 1

Sirenen zur Bevölkerungswarnung

Das Katastrophenschutzkonzept des Landes M-V beschreibt die Warnung der Bevölkerung mit Sirenen als Schwerpunkt. Da die Barlachstadt Güstrow aktuell über keine Sirenen verfügt, ist die Beschaffung in den kommenden zwei Jahren vorgesehen. Eine anteilige Finanzierung erfolgt laut Zuwendungsbescheid vom 11.03.2026 durch das Land Mecklenburg-Vorpommern über den Landkreis Rostock.

2026	144.900 €	Zehn Sirenen	<i>Fördermittel: 72.400 €</i>
2027	87.000 €	Sechs Sirenen	<i>Fördermittel: 43.500 €</i>

Teilhaushalt 5

Die investiven Beschaffungen in den Schulen und Kindereinrichtungen dienen der besseren Ausstattung der Bildungseinrichtungen. Folgekosten entstehen für Abschreibungen.

Produkt 21500 Regionale Schulen**Regionale Schule „Thomas Müntzer“**

2026	12.600 €	Schallschutzsofas, Basketballanlage
2026	7.200 €	Tischtennisplatten
2027	21.300 €	Sonnensegel

Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder**Kindertagesstätte Butzemannhaus**

2026	3.600 €	Kletternetzzeit und Balancierpfad
2027	5.100 €	Matschtisch und Nestschaukel

Hort am Inselfee

2027	19.200 €	Sonnensegel
------	----------	-------------

Teilhaushalt 6Produkt 36600 Spiel- und Bolzplätze

Im Stadtgebiet sollen auch 2026 und 2027 Mittel für die Erneuerung von Spielplätzen und Spielgeräten eingesetzt werden. Da es sich größtenteils um Ersatzbeschaffungen handelt, entstehen zusätzliche Abschreibungen nur bei den Anlagegütern, die bereits abgeschrieben sind bzw. bei der Neuaufrichtung von Spielgeräten. Die Höhe der Abschreibungen richtet sich nach der landeseinheitlichen Abschreibungstabelle.

2026	318.000 €
2027	255.000 €

Produkt 51100 Räumliche Planung und Entwicklung

2026	601.600 €	Weiterleitung Zuwendungen „Alte Molkerei“
------	-----------	---

Für das Projekt „Teilsanierung des Gebäudekomplexes „Alte Molkerei Güstrow“ als Soziales Zentrum der Weststadt“ wurden EFRE-Fördermittel beantragt. Bei Bewilligung erfolgt die Weiterleitung an den Vorhabenträger in gleicher Höhe ohne zusätzliche kommunale Eigenanteile.

Die Eigenanteile für die Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „**Altstadt**“ betragen:

2026	1.268.300 €
2027	1.712.300 €
2028	1.022.300 €
2029	1.745.300 €

Erhöhte Eigenanteile sind für folgende Maßnahmen eingeplant:

2026	Markt	650.000 €
2027	Turmstraße	173.700 €
	Franz-Parr-Platz	389.000 €
	Weg am Tennisplatz	395.300 €
	Mühlenstraße 47	73.800 €

Mit den Investitionen soll die Attraktivität Güstrows erhöht werden, um mehr Einwohner und Touristen in die Stadt zu ziehen.

Bei größeren Erschließungs- und Baumaßnahmen der Stadt, wie der Marktsanierung und der Sanierung des Kinderjugendkunsthuses mit historischem Wassersturm verändern sich die Abschreibungen entsprechend den Kosten der Baumaßnahme. Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus der Förderung gegenüber.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

Die Auszahlungen an den Städtischen Abwasserbetrieb (SAB) beinhalten die Zahlungen der Stadt für die Leistungen zur Regenwasserableitung laut Rahmenvereinbarung (Mitteilungsvorlage VI/0649/12). Die Abschreibungen dieser Zuschüsse richten sich nach den Abschreibungen des SAB für das jeweilige Anlagegut und werden nach Fertigstellung der Maßnahme zwischen der Stadt und dem SAB abgestimmt.

Die Auszahlungen betragen	2026	75.000 €
	2027	89.000 €

Die investiven Planungen für Straßenbaumaßnahmen basieren auf der Fortschreibung des Maßnahmenplans zur Sanierung von Straßen und Plätzen, der Erschließung von Wohn- und Gewerbegebieten, dem Ersatzneubau von Brücken und dem Bau von eigenständigen Radwegen, gemeinsamen Geh- und Radwegen bzw. Fahrradstraßen in den Jahren 2026 bis 2030 (BV VIII/0204/1/25).

2026	1.016.200 €
2027	3.875.600 €
2028	11.666.000 €
2029	14.026.600 €

Die Einzelmaßnahmen sind im Investitionsprogramm und im Teilhaushalt 6 detailliert dargestellt, einschließlich der Finanzierung.

Bei der Sanierung vorhandener Straßen entstehen erhöhte Abschreibungen. Bei der Gewährung von Fördermitteln stehen diesen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber.

In den Jahren 2026 und 2028 soll je ein Verkehrszählgerät beschafft werden.

Aufgrund des Gesetzes zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge kann die Stadt für die geplanten Maßnahmen keine Straßenbaubeiträge mehr erheben.
Die Ausgleichszahlungen des Landes betragen jährlich ca. 130.000 € und liegen damit deutlich unter den (theoretischen) Einzahlungen aus Straßenbaubeiträgen.

Produkt 55100 Umweltschutz/Öffentliches Grün/Naherholung

Zur Belebung und Schaffung des Potentials zur Eventfläche soll auf dem Gelände der Wallanlagen gemäß Beschluss VII/1039/24 ein Strom- und Wasseranschluss errichtet werden.

2026	Medienanschluss Wallanlagen	20.000 €
------	-----------------------------	----------

Produkt 55300 Friedhöfe

Gemäß Beschluss VIII/0242/25 wird ein Zuschuss für den Neubau des Sozialgebäudes des Güstrower Friedhofes gewährt.

2026	Zuschuss Sozialgebäude	130.000 €
2027	Zuschuss Sozialgebäude	130.000 €

Teilhaushalt 7

Produkt 11403 Baubetriebshof

Beschaffung/Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Betriebstechnik:

2026	289.600 €
2027	109.900 €
2028	145.200 €
2029	254.700 €

Produkt 55500 Forstwirtschaft

Beschaffung/Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Betriebstechnik:

2026	173.300 €
2027	0 €
2028	0 €
2029	64.500 €

Alle Fahrzeuge einschließlich Fahrzeugzubehör und Ausrüstungsgegenstände sind für die Aufrechterhaltung der Arbeit des Baubetriebshofes und des Forstbereiches erforderlich.

2.7. Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Haushalts- jahr	Stand zum 01.01. d. Jahres T€	Tilgung (ohne Umschuldg.) T€	Kredit- neu- aufnahme T€	Stand zum 31.12. d. Jahres T€	Pro-Kopf Verschuldg. €
1	2	3	4	5	6
2024	5.144	505	0	4.639	160
2025	4.639	443	0	4.196	145
2026	4.196	688	18.559	22.067	762
2027	22.067	1.144	9.399	30.322	1.047
2028	30.322	1.292	0	29.030	1.002
2029	29.030	1.274	0	27.756	958

(Pro-Kopf-Verschuldung – berechnet nach Einwohnerzahl Stand 31.12.2024 = 28.959)

Im Jahr 2027 wird ein Kredit aus dem Jahr 2000 zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes mit einem damaligen Nennwert von 3.500.000 DM vollständig getilgt.

2.8. Belastungen des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Erläuterung der Ausgangssituation

Die Ermittlung der Bestände liquider Mittel für die Jahre 2026 und 2027 prognostizierte ohne Einbezug neuer Kreditaufnahmen zum Jahresende ein Saldo von ca. -11,5 Mio. € in 2026 bzw. von ca. -26,5 Mio. € in 2027.

Dies verdeutlicht, dass die verfügbaren liquiden Mittel nicht auskömmlich sind, um bereits bestehende Verpflichtungen aus Investitionsvorhaben der Vorjahre, aber auch neu geplante Investitionen für den kommenden Doppelhaushalt zu realisieren.

Im Zuge der Analyse dieser Defizite muss festgestellt werden, dass die Hauptursache dieses nun vorherrschenden Kreditbedarfes in der Vergangenheit liegt. Aufgrund des überwiegenden Verzichtes auf Finanzierung durch Fremdmittel in den Vorjahren sind ehemals bestehende Reserven nun aufgebraucht. Zur Sicherstellung der aktuellen und künftigen Zahlungsfähigkeit wird es somit notwendig, eine Kreditaufnahme einzuplanen.

Ermittlung des Kreditbedarfes

Ein Kreditbedarf wird in der Haushaltsplanung grundsätzlich periodengerecht, daher separat nach Haushaltsjahren ermittelt. Das ist für die Jahre 2026 und 2027 anhand der neuen Planung ohne weiteres möglich.

Die Besonderheit liegt für diesen Haushalt aber in der Ermittlung des Kreditbedarfs aus der Vergangenheit. Hier gilt es zu beziffern, welche Projekte bereits in den Vorjahren hätten fremdfinanziert werden müssen.

Dafür wurden diverse Investitionsmaßnahmen der Vorjahre betrachtet. Ausgangsbasis bilden dabei ausschließlich die Sachkonten, die aktuell Haushaltsreste in 2026 aus Vorjahren ausweisen.

Die rückblickende Betrachtung wurde auf die Haushaltsjahre 2022 bis 2025 beschränkt. Dieser Zeitraum wurde gewählt, da zu Beginn der Planungsarbeiten das Jahr 2022 das noch letzte offene Haushaltsjahr ohne beschlossenen Jahresabschluss war.

Somit wurde also maßnahmebezogen für den beschriebenen Zeitraum pro Konto ein Saldo gebildet. Dieser errechnet sich aus den geplanten Investitionskosten abzüglich erhaltener Fördermittel, Kostenerstattungen durch Dritte oder aber auch der Absetzung nicht benötigter Planansätze.

Die detaillierten Berechnungen zum Kreditbedarf sind der ausführlichen Darstellung ab Seite 331 zu entnehmen.

Dieser Saldo ergibt zunächst also die Deckungslücke. Gemäß § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik soll dieses Defizit im Investitionsbereich nun aber vorrangig aus verfügbaren Finanzmitteln des laufenden Geschäftsbetriebes gedeckt werden. Entsprechend der dazu bestehenden gesetzlichen Vorgaben wurden diese Umbuchungen einbezogen und wie folgt realisiert bzw. geplant:

für 2023	10.000.000 €
für 2024	5.000.000 €
für 2025	0 € (entspr. Jahresergebnis nicht möglich)
für 2026	4.000.000 €
für 2027	0 € (entspr. Planergebnis nicht möglich)

Unter Berücksichtigung dieser Deckungsmöglichkeit aus eigenen Mitteln ergeben sich folgende Kreditbedarfe:

Vorjahre:	17.220.419 €
2026:	1.338.800 €
2027:	9.398.800 €

Umsetzung im Haushalt 2026/2027

Der Abruf der Kredite ist wie folgt geplant:

18.559.200 € in 2026

- Summe aus 2026 und Vorjahren
- Aufnahme in zwei Teilbeträgen jeweils zur Mitte und zum Ende des Jahres

9.398.800 € in 2027

- Aufnahme zum Ende des Jahres

Die Veranlagung der Kreditaufnahmen im Haushalt erfolgt zunächst anhand folgender Parameter:

Art des Darlehens:	Tilgungsdarlehen
Laufzeit:	30 Jahre (<i>orientiert an der durchschnittl. AfA-Dauer des finanzierten Vermögens</i>)
Zinsbindung:	10 Jahre
Zinssatz:	3,69 % (Darlehen 2026) und 3,90 % (Darlehen 2027)

Die Konditionen sind noch nicht fix, sondern dienen anhand eines indikativen Angebotes eines Kreditinstitutes als Planungsgrundlage.

2.9. Entwicklung der Kassenkredite

Stand 31.12.d.J.	Betrag in Euro
31.12.2024	0
31.12.2025	0
31.12.2026	0
31.12.2027	0
31.12.2028	0
31.12.2029	0

2.10. Entwicklung des Eigenkapitals

	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€
Eigenkapital	265.750	258.740	253.946	247.502	243.178	240.501
1. Kapitalrücklage	230.596	231.908	233.197	234.485	235.774	237.062
1.1. Allgemeine Kapitalrücklage	200.393	200.393	200.393	200.393	200.393	200.393
1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage	30.203	31.515	32.804	34.092	35.381	36.669
2. Zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0	0	0	0	0	0
2.1. Rücklagen für die Belastung aus dem Kommunalen Finanzausgleich						
2.2. Sonstige zweckgebundene Ergebnis- rücklagen	0	0	0	0	0	0
3. Ergebnisvortrag	21.554	35.153	26.832	20.749	13.017	7.404
4. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	13.600	- 8.321	- 6.083	- 7.732	- 5.613	- 3.965

2.11. Entwicklung der Sonderposten (SoPo)

(AV = Anlagevermögen)

	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€
SoPo, gesamt	44.542	45.871	46.955	48.899	50.190	49.381
1. SoPo zum AV (einschl. Anzahlungen)	44.149	45.479	46.565	48.511	49.803	48.995
1.1. SoPo aus Zuwendungen	29.196	30.394	31.493	33.481	34.818	34.079
1.2. SoPo aus Beiträgen	4.097	4.229	4.216	4.174	4.129	4.060
1.3. Anzahlungen auf SoPo	10.856	10.856	10.856	10.856	10.856	10.856
2. SoPo Gebührenaussgleich	0	0	0	0	0	0
3. Sonstige SoPo	393	392	390	389	387	386

2.12. Entwicklung der Rückstellungen

Die Daten basieren auf dem derzeitigen Buchungsstand zu den Jahresabschlüssen.

	2024 vorl. JA T€	2025 Plan T€	2026 Plan T€	2027 Plan T€	2028 Plan T€	2029 Plan T€
Rückstellungen	17.151	17.062	16.351	16.351	16.351	16.351
Rückstellungen für Pensionen u. ä. Verpflichtungen	15.512	15.512	15.476	15.476	15.476	15.476
Steuerrückstellungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Rückstellungen	1.639	1.550	876	876	876	876

2.13. Aufwendungen und Auszahlungen sowie selbstfinanzierte Eigenanteile für freiwillige Leistungen

	vorl.Ergeb. 2024 (Euro)	Plan 2025 (Euro)	Plan 2026 (Euro)	Plan 2027 (Euro)	Plan 2028 (Euro)	Plan 2029 (Euro)
Teilhaushalt 1						
<u>Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und Öffentlichkeitsarbeit</u>						
Zuwendungen an Dritte	0	500	500	500	500	500
<u>Produkt 11104 Gremien</u>						
Mitgliedsbeitrag Partnerstadtverein	2.945,10	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Fraktionszuwendungen	2.996,68	3.800	2.700	2.700	2.700	2.700
Verfügungsmittel Bürgermeister	4.366,96	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
Repräsentation Stadtvertreter/Städtepartnerschaften etc.	2.613,59	16.300	13.300	13.300	13.300	13.300
Bürgerhaushalt <i>(Realisierung erfolgt jeweils in den einschlägigen Produktbereichen)</i>	4.610,06	60.000	30.000	30.000	30.000	30.000
<u>Produkt 25100 Barlachstiftung</u>						
Zuwendung Bewirtschaftung Gertrudenskapelle	70.000,00	121.100	70.000	70.000	70.000	70.000

	vorl.Ergeb. 2024 (Euro)	Plan 2025 (Euro)	Plan 2026 (Euro)	Plan 2027 (Euro)	Plan 2028 (Euro)	Plan 2029 (Euro)
<u>Produkt 25201 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen</u>						
Selbstfinanzierter Eigenanteil <i>(bis 2025 noch anteilig Stadtarchiv enthalten)</i>	451.406,04	528.100	361.700	365.700	369.220	364.200
<u>Produkt 26100 Förderung des Theaters</u>						
Zuwendung an den Landkreis Rostock	72.000,00	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
<u>Produkt 28100 Heimat- und Kulturpflege</u>						
Vorbereitung 800-Jahr-Feier	1.984,95	5.000	25.000	45.000	20.000	0
Zuwendungen an Private	21.034,00	36.500	56.500	56.500	56.500	56.500
Zuwendungen an Sonstige	68.017,00	47.600	47.600	47.600	47.600	47.600
darunter: Kinder-Jugend-Kunsthaus	42.317,00	45.400	45.500	45.500	45.500	45.500
Wertung Turmuhr Pfarrkirche	500,00	500	500	500	500	500
Mitgliedsbeitrag Europäische Route der Backsteingotik (Erstattung Dritter 1.200 €)	2.500,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<u>Produkt 57100 Wirtschaftsförderung</u>						
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.511,69	71.000	116.600	84.200	62.500	62.500
Beschluss VII/0914/23 Programm Belebung Innenstadt	40.393,12	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
<u>Produkt 57500 Tourismusförderung</u>						
Zuwendung an Güstrow-Tourismus e.V.	217.535,60	217.600	232.600	232.600	232.600	232.600

	vorl.Ergeb. 2024 (Euro)	Plan 2025 (Euro)	Plan 2026 (Euro)	Plan 2027 (Euro)	Plan 2028 (Euro)	Plan 2029 (Euro)
Mitgliedsbeitrag Güstrow-Tourismus e.V.	15.768,69	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
Teilhaushalt 2						
<u>Produkt 25300 Natur- und Umweltpark</u>						
Zuwendung NUP- laufender Geschäftsbetrieb	400.000,00	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Teilhaushalt 4						
<u>Produkt 12600 Brandschutz</u>						
Sonstige Aufwendungen Freiwillige Feuerwehr	12.981,63	16.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Zuschuss Feuerwehrverein	12.324,55	12.200	15.000	15.000	13.000	13.000
Teilhaushalt 5						
<u>Produkt 21100 Grundschulen</u>						
Schulsozialarbeit	11.258,77	19.600	10.400	10.400	10.400	10.400
<u>Produkt 21500 Regionale Schulen</u>						
Schulsozialarbeit	55.500,20	88.000	16.000	16.000	16.000	16.000

	vorl.Ergeb. 2024 (Euro)	Plan 2025 (Euro)	Plan 2026 (Euro)	Plan 2027 (Euro)	Plan 2028 (Euro)	Plan 2029 (Euro)
<u>Produkt 27200 Bibliothek</u>						
Selbstfinanzierter Eigenanteil	390.256,20	405.300	391.400	403.100	403.100	403.100
<u>Produkt 33100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</u>						
Zuwendungen Vereine/Verbände	136.760,80	117.300	129.000	129.000	129.000	129.000
<u>Produkt 35100 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</u>						
Mietzuschuss an das Projekt des Bündnisses Güstrow für alle – „Ukraine-Initiative“	3.724,56	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
<u>Produkt 36200 Jugendarbeit</u>						
Zuwendungen Jugendklubs/Jugendarbeit	95.201,08	115.200	113.600	120.000	120.000	120.000
<u>Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder</u>						
Zuwendungen kostenfreier Schwimmunterricht	9.250,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
<u>Produkt 42100 Förderung des Sports</u>						
Sportlerehrung	30,95	400	1.000	1.000	1.000	1.000
Zuwendungen Vereine Änderungsbeschluss VIII/0272/2/26	227.912,74	236.600	236.400 15.000	236.400 15.000	236.400	236.400
<u>Produkt 42400 Sportstätten</u>						
Selbstfinanzierter Eigenanteil Sport- u. Kongresshalle (einschl. Pflichtaufgaben - Schulsport)	202.993,75	341.100	289.500	193.700	202.800	215.300

	vorl.Ergeb. 2024 (Euro)	Plan 2025 (Euro)	Plan 2026 (Euro)	Plan 2027 (Euro)	Plan 2028 (Euro)	Plan 2029 (Euro)
Teilhaushalt 6						
<u>Produkt 36600 Spiel- und Bolzplätze</u>						
Zuwendungen Pachtzins	1.200,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
<u>Produkt 55100 Umweltschutz, Öffentliches Grün, Naherholung</u>						
Zuwendungen Vereine/Verbände (DRK-Wasserwacht und Kleingartenvereine)	19.890,24	20.000	21.500	21.500	21.500	21.500
Teilhaushalt 7						
<u>Produkt 11403 Baubetriebshof</u>						
2. Arbeitsmarkt <i>(bis 2025 noch unter Wirtschaftsförderung ausgewiesen)</i>	26.645,89	44.500	44.300	31.400	42.000	53.400
Summe laufender Aufwand	2.670.431,84	3.166.900	2.890.900	2.791.900	2.751.420	2.750.300

vorl.Ergeb. 2024 (Euro)	Plan 2025 (Euro)	Plan 2026 (Euro)	Plan 2027 (Euro)	Plan 2028 (Euro)	Plan 2029 (Euro)
-------------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

Investitionszuwendungen - Auszahlungen

Teilhaushalt 2

Produkt 25300 Natur- und Umweltpark

Investive Zuschüsse NUP	553.000	553.500	231.100	474.600	
-------------------------	---------	---------	---------	---------	--

Teilhaushalt 6

Produkt 51100 Räumliche Planung und Entwicklung

Weiterleitung Zuschuss Bildungsaus „Alte Molkerei“			601.600		
--	--	--	---------	--	--

Produkt 55100 Umweltschutz, Öffentliches Grün, Naherholung

BV VII/1039/24 Medienanschlüsse Wallanlagen	15.000	10.000	20.000		
---	--------	--------	--------	--	--

Produkt 55300 Friedhöfe

VIII/0242/25 Zuschuss Neubau Sozialgebäude			130.000	130.000	
--	--	--	---------	---------	--

2.14. Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen Kernhaushalt und Unternehmen, Einrichtungen sowie Sondervermögen

Produkt 25300 Natur- und Umweltpark

Jährlicher Zuschuss der Stadt an die Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH zur Finanzierung der laufenden Kosten 400.000 €

Für die Finanzierung von Investitionen sind folgende investive Zuwendungen geplant:

2026	231.100 €
2027	474.600 €

Produkt 52200 Wohnungswirtschaft

Jährliche Gewinnabführung der Wohnungsgesellschaft Güstrow GmbH an die Stadt (nach Steuern) gemäß Beschluss VIII/0228/25 950.000 €

Produkt 53500 Versorgungswirtschaft

Jährliche Gewinnabführung der Stadtwerke Güstrow GmbH an die Stadt (nach Steuern) gemäß Beschluss VIII/0228/25 420.000 €

Produkt 53800 Städtischer Abwasserbetrieb

Jährliche Kostenerstattung des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow an die Stadt für Leistungen, welche die Stadtverwaltung für den Abwasserbetrieb erbringt 80.500 €

Als Eigenbetrieb wird der SAB im Kernhaushalt der Barlachstadt nach der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode abgebildet. Insofern muss dieses Eigenkapital auch jährlich anhand des erwirtschafteten Jahresergebnisses angepasst werden. Diese voraussichtlichen Veränderungen werden entsprechend des Wirtschaftsplanes des SAB eingeplant.

2026	1.362.000 € Erträge
2027	896.000 € Erträge

Produkt 51100 Räumliche Planung und Entwicklung

Städtebauliches Sondervermögen „Altstadt“

	2026 (Euro)	2027 (Euro)	2028 (Euro)	2029 (Euro)
Eigenanteile & Zusätzliche Eigenanteile	1.268.300 €	1.712.300 €	1.022.300 €	1.745.300 €

Der Ausweis der kassenwirksamen Eigenanteile weist Abweichungen zwischen dem Haushaltsplan des Städtebaulichen Sondervermögens Altstadt und dem Haushalt der Stadt auf, was in den unterschiedlichen Buchungsverfahren begründet ist.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

Für die Niederschlagsentwässerung der Straßen sind jährliche Zahlungen der Stadt an den Städtischen Abwasserbetrieb eingeplant. Die Höhe der Zahlungen wird jährlich überprüft.

2026	798.000 €
2027	889.100 €

Gemäß Rahmenvereinbarung zwischen der Barlachstadt Güstrow und dem Städtischen Abwasserbetrieb (Vorlage V/0649/12) sind folgende Auszahlungen geplant:

2026	75.000 €
2027	89.000 €

2.15. Entwicklung der Einwohnerzahlen

31.12.2017	29.429 Einwohner
31.12.2018	29.241 Einwohner
31.12.2019	29.083 Einwohner
31.12.2020	28.999 Einwohner
31.12.2021	29.026 Einwohner
31.12.2022	29.556 Einwohner
31.12.2023	29.582 Einwohner
31.12.2024	28.959 Einwohner